

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Herr Jens Carstensen
Herr Hubert Cordes
Frau Ursula Dorroch
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Holger Ingendoh
Frau Annemarie Nowak
Herr Werner Nowak
Herr Manuel Prohl

Abwesende

Frau Carola Cremer	entschuldigt
Frau Anja Kösling	entschuldigt
Herr Andre Matzat	entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Abwesende

Herr Brodrick, Helmut	entschuldigt
Herr Koch, Lühr	entschuldigt

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Jehn	Dezernat 4 - Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Personal und IT
Frau Lauxen	Dezernat 5 - Umwelt, Gesundheit, Mobilität
Herr Güldenzopf	Dezernat 0 - Verwaltungsführung
Herr Ingenerf	Bereich 0-7/Strategisches Immobilienmanagement
Herr Perian	Bereich 5-1/Stadtplanung
Frau Janclas	Bereich 5-6/Mobilität
Frau Herbst	Fachbereich 1-1-10/Finanzen, Controlling, Gebühren
Herr Schmenk	Fachbereich 1-1-10/Finanzen, Controlling, Gebühren
Frau Gerschermann	Fachbereich 3-1-10/Jugendhilfe, Bildungsplanung
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Brenger	SPD-Fraktionsgeschäftsführung
Herr Schlagböhmer	STIG

Außerdem

5 Bürger/-innen und 1 Pressevertreter

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt fest, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keinen weiteren Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 12.09.2019 erheben.

Folgende Informationen sind den Mitgliedern der Bezirksvertretung Sterkrade bereits per E-Mail mitgeteilt worden:

Über die Sitzungstermine in 2020 ist die Bezirksvertretung Sterkrade informiert worden.

Auf Initiative der Mehrheit der Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade ist in Absprache mit Herrn Bezirksbürgermeister Real der ursprünglich für den 30.04.2020 geplante Sitzungstermin auf den 23.04.2020 verschoben worden.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Da es sich bei dem ursprünglich vorgesehenen Tagesordnungspunkt 5.2 – Eichenprozessions-spinner – Geplante Maßnahmen für 2020 – mit der Drucksachen-Nr. B/16/5135 um eine Beschlussvorlage und nicht um einen Bericht handelt, hat diese Vorlage den neuen Tagesordnungspunkt 4.8 erhalten.

Der ursprüngliche Tagesordnungspunkt 5.7 – Sachstandsbericht zum Grundstück Kirchhellener Straße 149: Klage der Phoenix Projekt GmbH vor dem Oberverwaltungsgericht Münster – mit der Drucksachen-Nr. A/16/5201 ist der neue TOP 5.2 geworden.

Unter dem TOP 4.5 – Straßenbauprogramm 2020-2022 ff. - mit der Drucksachen-Nr. B/16/4950 wird die Bezirksvertretung Sterkrade nur angehört. Die Beschlussfassung erfolgt im Rat.

Einwände oder Anregungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
- 4.1 Haushaltssanierungsplan 2020 ff.
Vorlage: B/16/5114-01
- 4.2 Beratung Haushalt 2020
Vorlage: B/16/5099-01
- 4.3 Bebauungsplan Nr. 659 - Dinnendahlstraße / Bronkhorststraße -
Beschluss zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/4930-01
- 4.4 1. Umsetzung des Kanalbauprogramms 2020 durch die WBO Wirtschaftsbetriebe
Oberhausen GmbH
2. Beauftragung der WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
Vorlage: B/16/5070-01
- 4.5 Straßenbauprogramm 2020 – 2022 ff
Vorlage: B/16/4950-01
- 4.6 Ausbau der Dinnendahlstraße von Münzstraße bis Bronkhorststraße
Vorlage: B/16/4947-01
- 4.7 Anpassung der Parkraumbewirtschaftung in Oberhausen
Vorlage: B/16/5164-02
- 4.8 Eichenprozessionsspinner - Geplante Maßnahmen für 2020
Vorlage: B/16/5135-01

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

5 Berichte

5.1 Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2019/2020
Vorlage: M/16/5039-01

5.2 Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. § 2 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 07.11.2019 hier: Sachstandsbericht zum Grundstück der Phoenix Projekt GmbH an der Kirchheller Straße 149: Klage der Phoenix Projekt GmbH vor dem Oberverwaltungsgericht Münster
Vorlage: A/16/5201-01

5.3 Sachstand zum weiteren Ausbau der Angebote in Kindertageseinrichtungen
Vorlage: M/16/5151-01

5.4 Verlegung der bestehenden Elternhaltestellen an der Steinbrinkschule
Vorlage: M/16/5104-01

5.5 Fahrplanänderungen im Schienenpersonennahverkehr
Vorlage: M/16/5171-01

5.6 Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung der Fraktion Die Grünen für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade: Sachstandsbericht über die Lagerung von Baumaterial auf dem Parkplatz am Hirschkamp
Vorlage: A/16/5189-01

6 Anträge

6.1 Antrag der Ratsgruppe Offen für Bürger nach §4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen, die Bezirksvertretung und die Ausschüsse: "Ampelsystem" zur Kenntlichmachung des aktuellen Zustands von Straßen und Kanalisation.
Vorlage: A/16/5027-01

6.1.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Vorlage A/16/5027: „Ampelsystem zur Kenntlichmachung des aktuellen Zustands von Straßen und Kanalisation“
Vorlage: A/16/5214-01

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 6.2 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen – Friedhöfe als „Stille Parks“
Vorlage: A/16/5103-01
- 6.3 Antrag der Freien Demokraten 14/20 gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:
Wettbewerb „Naturnaher insektenfreundlicher Vorgarten“.
Vorlage: A/16/5167-01
- 6.4 Interfraktioneller Antrag im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:
„Reaktivierung der Eisenbahnstrecke“
Vorlage: A/16/5172-01
- 6.5 Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. §4 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 7.11.2019:
hier: Prüfauftrag an die Verwaltung: Aufkauf des 'Phoenix-Grundstücks' an der Kirchhellener Straße 149 zur Errichtung einer Freiwilligen Feuerwehr im Oberhausener Norden
Vorlage: A/16/5205-01
- 6.6 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Fußgängerüberweg Jägerstraße Höhe Kolberger Straße
Vorlage: A/16/5209-01

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

Es liegen keine Beschlüsse vor.

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1 Haushaltssanierungsplan 2020 ff. Vorlage: B/16/5114-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht ohne Wortmeldung die Anhörung.

4.2 Beratung Haushalt 2020 Vorlage: B/16/5099-01

Die Anregung von Herrn Ingendoh auf eine moderate Erhöhung des seit Jahren unveränderten Zuschussbudgets von 7.000,00 EUR, das jeder Bezirksvertretung für bürgerschaftliche Aktivitäten zur Verfügung steht, wird auch von Herrn Cordes und Frau Axt unterstützt. Damit könnten dann Kostensteigerungen zum Beispiel bei den Vereinen durch die Inflationen oder durch erhöhte Ausgaben bei den Sicherheitsanforderungen ausgeglichen werden.

Da es sich bei den Zuschüssen für bürgerschaftliche Aktivitäten um freiwillige Ausgaben handelt, weist Herr Bezirksbürgermeister Real bei einer Erhöhung dieser Ansätze auf die Notwendigkeit der Gegenfinanzierung hin. Ab 2022 wäre eine solche moderate Erhöhung nach dem Auslaufen der Vorgaben des Stärkungspaktes laut Herrn Ingendoh zum Beispiel durch einen interfraktionellen Antrag möglich.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**4.3 Bebauungsplan Nr. 659 - Dinnendahlstraße / Bronkhorststraße -
Beschluss zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/4930-01**

Frau Axt begrüßt ausdrücklich die textlichen Festsetzungen zur Begrünung in dem Bebauungsplan, vermisst aber Regelungen zur Vorgartengestaltung. Da die steinernen Vorgärten immer mehr zunehmen, wünscht sich Frau Axt auch hierzu entsprechende Regelungen für eine Begrünung der Vorgärten. Wenn solche Regelungen nicht schon jetzt umsetzbar sind, dann sollen diese Regelungen zukünftig gelten.

In diesem Zusammenhang weist Herr Prohl auf einen entsprechenden Antrag der Fraktion Die Grünen hin. Herr Prohl begrüßt dieses Planungsvorhaben und wünscht sich eine schnelle Umsetzung.

Herr Ingendoh fragt nach den KAG-Beiträgen für diese Erschließung und bittet auch um eine rechtzeitige Information an die betroffenen Bürgerinnen und Bürger, damit diese nicht erst aus der Presse von den auf sie zukommenden finanziellen Belastungen erfahren.

Frau Janclas geht kurz auf das Thema der Erschließungsbeiträge ein. Da hier die notwendigen Verkehrsflächen von dem Investor im Rahmen eines städtischen Erschließungsvertrages nach dem Standard der Stadt Oberhausen erstellt werden, fallen keine Kosten für die Stadt Oberhausen an. Somit entstehen auch für diesen Bebauungsplan keine Kosten nach dem Baugesetzbuch (BauGB).

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**4.4 1. Umsetzung des Kanalbauprogramms 2020 durch die WBO Wirtschaftsbe-
triebe Oberhausen GmbH
2. Beauftragung der WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
Vorlage: B/16/5070-01**

Zur besseren Orientierung und Information hatte Herr Ingendoh schon um eine stadtteilbezogene Auflistung gebeten. Da diese auch in diesem Jahr nicht, wie gewünscht, erfolgt ist, bittet Herr Ingendoh ausdrücklich noch einmal zukünftig um eine stadtteilbezogene Auflistung. Frau Janclas sagt diese zukünftige stadtteilbezogene Auflistung zu.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**4.5 Straßenbauprogramm 2020 – 2022 ff
Vorlage: B/16/4950-01**

Wegen der geplanten Änderungen bei den KAG-Beiträgen bittet Herr Ingendoh die Verwaltung um eindeutige Erläuterungen mit den Auswirkungen bei den schon vorliegenden Ratsbeschlüssen.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Frau Janclas geht kurz auf die Auswirkungen der geplanten Änderungen bei den KAG-Beiträgen ein. Das entsprechende Gesetz ist noch nicht verabschiedet worden. Nach der Vorlage der gesetzlichen Änderungen werden diese in die Berechnung der KAG-Beiträge einfließen.

Ergänzend fügt Frau Beigeordnete Lauxen hinzu, das als Stichtag der 01.01.2018 vorgesehen ist. Es bleibt abzuwarten, ob es bei dieser zeitlichen Regelung letztendlich bleibt. Die Gesetzesvorlage wird zurzeit im Landtag behandelt.

Frau Janclas dankt Herrn Ingendoh für den Hinweis zur Forststraße und teilt mit, dass die Forststraße nicht nur im Abschnitt von der Schmachtendorfer Straße bis zur Straße Bergische Hufe ausgebaut wird, sondern der Ausbau von der Schmachtendorfer Straße bis zur Stadtgrenze erfolgt. Abhängig vom vorhandenen Straßenzustand erfolgt der Ausbau aber in Teilen unterschiedlich.

(Im Nachgang zur Sitzung wurde die Anlage 3 der Vorlage mit den berichtigten Daten zum Ausbau der Forststraße zur Verfügung gestellt – siehe Anlage 1 der Niederschrift).

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.6 Ausbau der Dinnendahlstraße von Münzstraße bis Bronkhorststraße Vorlage: B/16/4947-01

Herr Prohl begrüßt diese Maßnahme auch als Schutz vor Überschwemmungen und bittet die Verwaltung um Mitteilung hinsichtlich der Koordination der beiden Maßnahmen (Kanalbau und Umsetzung Bebauungsplan Nr. 659 - Dinnendahlstraße / Bronkhorststraße -).

Frau Janclas bestätigt die Koordination der beiden Maßnahmen, die hintereinander durchgeführt werden sollen. Der Investor und die WBO GmbH haben sich entsprechend abgestimmt.

Frau Axt begrüßt den Erhalt der 21 vorhandenen Bäume und die Prüfung auf Einrichtung von Fahrradabstellanlagen. Da es sich hier um eine Anliegerstraße handelt, fragt Frau Axt nach, warum der Ausbau nicht in der Shared-Space-Variante, sondern im Separationsprinzip, erfolgt. Frau Janclas teilt mit, dass gemäß den Richtlinien ein Ausbau in der Shared-Space-Variante nur für eine Strecke von ca. 400 Metern möglich ist. Da die Ausbaustrecke länger ist, kommt somit die Shared-Space-Variante nicht in Frage.

Auf die Frage von Herrn Nowak nach der Planung der Siedlung und nach dem Kanalschluss teilt Herr Perian mit, dass nach der Rechtskraft des Bebauungsplanes der Investor mit der Baumaßnahme beginnt, die auch wegen der Kanalisation mit der WBO GmbH abgestimmt worden ist. Ergänzend fügt Frau Janclas hinzu, dass die neue Siedlung an die Dinnendahlstraße verkehrstechnisch angeschlossen wird.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter Hinweis auf die Zeilen 155/156 und dem vorliegenden Beschluss aus 2017 bittet Herr Ingedoh wegen der Berechnung der KAG-Beiträge um eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner, falls der Stichtag nicht verschoben wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.7 Anpassung der Parkraumbewirtschaftung in Oberhausen **Vorlage: B/16/5164-02**

Auch aufgrund der positiven Rückmeldungen aus der Bürgerschaft und der STIG ist laut Herrn Cordes die Anpassung der Parkraumbewirtschaftung in Sterkrade erfolgreich verlaufen.

Frau Axt verweist auf die teils heftig geführten Diskussionen wie z. B. hinsichtlich der Kosten für das Tagedticket zur Einführung der Parkraumbewirtschaftung.

Für Herrn Nowak ist die Sterkrader Parksituation nicht klar. Anhand von Beispielen geht Herr Nowak kurz auf die insgesamt drei Parkuhren auf der Parkstraße ein, die aus seiner Sicht nicht benötigt werden. Außerdem verweist Herr Nowak auf die 20.000 vorgelegten Unterschriften einer Bürgerinitiative gegen die neue Parkraumbewirtschaftung.

Herr Ingedoh weist deutlich darauf hin, dass diese Unterschriftenaktion der Bürgerinitiative für Alt-Oberhausen und nicht für Sterkrade gilt. Die auch in Absprache mit der STIG getroffenen Regelungen sind erfolgreich und führen zu einer Verbesserung der Parksituation in Sterkrade.

Zur Situation auf der Parkstraße teilt Herr Prohl mit, dass nach seinen Informationen die Anwohnerinnen und Anwohner die neuen Regelungen ebenfalls begrüßen.

Herr Nowak berichtet kurz von der Eigenkündigung einer am Rande der Sterkrader Innenstadt beschäftigten Arbeitnehmerin, weil von ihr jetzt die monatlichen Parkgebühren von bis zu 200,00 EUR nicht mehr finanzieren werden können. Die Angaben von Herrn Nowak sind für Herrn Prohl nicht korrekt und auch nicht nachvollziehbar, da die Gebühr für ein Tagedticket 2,00 EUR auf dem benachbarten Parkplatz von dem ehemaligen Möbelhaus „Finke“ beträgt.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.8 Eichenprozessionsspinner - Geplante Maßnahmen für 2020 **Vorlage: B/16/5135-01**

Unter Hinweis auf die teilweise dramatische Diskussion zu diesem Thema in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade fragt Frau Nowak, inwieweit der Verwaltung die neuen Pheromon-Fallen als zusätzlicher Schutz an den gefährdeten Standorten bekannt sind.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Der Stadtförster, Herr Halm, geht kurz auf die unglückliche Situation der befallenen Eiche auf der Straße Dellerheide und die bisher an diesem Baum angewendeten Maßnahmen ein. Herr Halm erläutert die Wirkung der Pheromon-Falle gegen den Eichenprozessionsspinner.

Wegen des Befalls der Eiche auf der Straße Dellerheide bittet Frau Axt um eine zeitnahe Information der Bezirksvertretung Sterkrade, wenn die geplanten Maßnahmen wieder nicht wirken.

Herr Nowak verweist auf seine Recherchen im Internet zum Einsatz von Bioziden gegen den Eichenprozessionsspinner, der vom BUND und vom Bundesumweltamt als gefährlich eingestuft wird. In den Niederlanden werden bestimmte Vogelarten als natürliche Fressfeinde der Eichenprozessionsspinner erfolgreich eingesetzt. Des Weiteren geht Herr Nowak kurz auf die Kosten für diese Maßnahmen ein, die in Mülheim nur die Hälfte der Kosten verursachen. Daher greift Herr Nowak wieder seinen Vorschlag aus der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade auf, dass die Oberhausener Gebäudemanagement GmbH für den Einsatz gegen den Eichenprozessionsspinner eine eigene Einsatzgruppe aufstellt.

Frau Beigeordnete Lauxen stellt die Einigkeit aller dahingehend fest, dass der Einsatz von Bioziden gegen den Eichenprozessionsspinner nur die letzte Möglichkeit darstellt, weil ansonsten der Befall in Oberhausen nicht mehr beherrschbar ist. Bis auf die Stadt Mülheim setzen alle benachbarten Städte ebenfalls Biozide ein, die zu diesem Thema auch viele Gedanken nach möglichen Alternativen angestellt haben. Durch eine frühzeitigere Ausschreibung soll zukünftig eine effektivere Firma zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners gefunden werden. Die Eiche auf der Straße Dellerheide unterliegt weiterhin einem starken Monitoring.

Herr Ingendoh geht kurz auf den Antrag mit den abgelehnten Vorschlägen der Fraktion „Offen für Bürger“ im Umweltausschuss ein. Leider ist dort die Pheromon-Falle nicht beschlossen worden. Diesbezüglich hofft Herr Ingendoh aber auf eine Erweiterung der geplanten Maßnahmen.

Die Vorlage ist schon, so Herr Cordes, im Umweltausschuss beschlossen worden. Mit den beschlossenen Maßnahmen sieht Herr Cordes die Stadt Oberhausen auf einem guten Weg.

Herr Nowak weist darauf hin, dass es wichtig ist, auch die Parkanlagen zu beobachten sind. Herr Bezirksbürgermeister Real informiert Herrn Nowak darüber, dass dies so auch aus der Vorlage zu entnehmen ist.

Laut Frau Axt ist der Biozid-Einsatz mit dem NABU abgestimmt worden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

5. Berichte

5.1 Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen Geplante Maßnahmen in 2019/2020 Vorlage: M/16/5039-01

Nach einer Wortmeldung von Herrn Cordes bittet Herr Ingendoh den Stadtförster, Herrn Halm, um eine kurze Darstellung des Waldzustandes. Herr Halm erläutert umfangreich die grundsätzliche Situation des Waldes im Bundesgebiet und auch speziell in Sterkrade. Insbesondere die Auswirkungen des sehr trockenen Sommers 2018 werden erst in 2022 und 2023 zu sehen sein. Alternative Baumarten stehen noch nicht zur Verfügung.

Herr Nowak geht kurz auf die umfangreichen Baumfällungen im Volkspark ein und verweist auf den zweiten Termin zur Ortsbegehung am 16.11.2019 ebenfalls im Bereich der Hühnerheide von 11:00 bis 13:00 Uhr.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.2 Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. § 2 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 07.11.2019 hier: Sachstandsbericht zum Grundstück der Phoenix Projekt GmbH an der Kirchhellener Straße 149: Klage der Phoenix Projekt GmbH vor dem Oberver- waltungsgericht Münster Vorlage: A/16/5201-01

Da noch keine schriftliche Stellungnahme vorliegt, schlägt Herr Bezirksbürgermeister Real vor, die Stellungnahme dem Protokoll beizufügen.

Es erfolgt dazu keine weitere Wortmeldung von Seiten des Herrn Nowak. Die Bezirksvertretung Sterkrade ist ebenfalls mit dem Vorschlag einverstanden.

(Die Stellungnahme ist als Anlage 2 der Niederschrift beigelegt.)

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Hinweise von Herrn Bezirksbürgermeister Real zur Kenntnis.

5.3 Sachstand zum weiteren Ausbau der Angebote in Kindertageseinrichtungen Vorlage: M/16/5151-01

Herr Berndt begrüßt die Schaffung von weiteren baulichen Kapazitäten. Die Personalsituation in den Kindertageseinrichtungen bereitet aber noch große Probleme. Herr Bezirksbürgermeister Real bestätigt diese Einschätzung.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Beigeordneter Jehn geht kurz auf die Personalsituation und die steigenden Ausbildungszahlen auch bei den Erziehern und Erzieherinnen ein. Durch Änderungen im Ausbildungsangebot bei den Erziehern und Erzieherinnen soll diese Ausbildung attraktiver werden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.4 Verlegung der bestehenden Elternhaltestellen an der Steinbrinkschule Vorlage: M/16/5104-01

Herr Ingendoh hat sich über die Überschrift geärgert, da hier keine Verlagerung der bestehenden Elternhaltestelle stattfindet, sondern eine neue Elternhaltestelle geschaffen wird.

Frau Axt äußert ihre kritische Einstellung zu den Elternhaltestellen an den Grundschulen. Für Frau Axt ist dieses Angebot konterkariert, da für sie der Grundsatz „kurze Beine, kurze Wege“ gilt.

Herr Prohl schließt sich den Ausführungen seiner Vorredner an und sieht die Einrichtung der neuen Elternhaltestelle ebenfalls sehr kritisch. In diesem Bereich besteht ein sehr großer Parkdruck und mit dieser neuen Elternhaltestelle fallen weitere notwendige Parkplätze in dieser Zeit weg. Da die Eltern ihre Kinder häufig direkt zur Schule fahren, ist es aus Sicht von Herrn Prohl sinnvoller, dass die Ladezone gegenüber am alten Rathaus Sterkrade als Elternhaltestelle auch wegen des kürzeren Weges genutzt wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.5 Fahrplanänderungen im Schienenpersonennahverkehr Vorlage: M/16/5171-01

Herr Ingendoh begrüßt die neue gute Nahverkehrsanbindung des Oberhausener Nordens direkt nach Essen und hofft auf einen großen Zuspruch.

Herr Cordes hofft darauf, dass die Deutsche Bahn AG ausreichendes Betriebspersonal für die Durchführung des Zugbetriebes bereitstellt.

Frau Axt regt auch aus persönlicher Erfahrung einen Regenschutz für den Holtener Bahnhof an.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**5.6 Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung der Fraktion Die Grünen für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade: Sachstandsbericht über die Lagerung von Baumaterial auf dem Parkplatz am Hirschkamp
Vorlage: A/16/5189-01**

Da der Antrag für Frau Axt erledigt ist, verweist Herr Bezirksbürgermeister in diesem Fall auf die positive Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und der Politik. Herr Nowak erinnert an einen ähnlichen Fall mit Frau Axt an der Gabelstraße.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Hinweis der Frau Axt zur Kenntnis.

6. Anträge

**6.1 Antrag der Ratsgruppe Offen für Bürger nach §4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen, die Bezirksvertretung und die Ausschüsse: "Ampelsystem" zur Kenntlichmachung des aktuellen Zustands von Straßen und Kanalisation.
Vorlage: A/16/5027-01**

Nachdem Herr Nowak kurz auf das Chaos-Programm eingegangen ist, informiert Frau Janclas über die Arbeitsweise dieser seit 1999 eingesetzten Software. Jetzt ist eine Inventur der Daten notwendig. Ein entsprechender Auftrag ist an die WBO GmbH erteilt worden.

Herr Cordes begrüßt die Möglichkeiten der transparenten Darstellung und die Informationsangebote für die Bürgerinnen und Bürger in einem neuen System. Der SPD-Antrag ist ebenfalls im Umweltausschuss positiv vorberaten worden.

Herr Ingendoh geht kurz auf die Gründe ein, warum die Farbgestaltung eines Ampelsystems nicht zielführend und die differenzierte Darstellung der Informationen wichtig ist. Aus diesen Gründen wurde der Änderungsantrag der SPD-Fraktion im Umweltausschuss unterstützt.

Herr Nowak begrüßt es, dass seine Fraktion „Offen für Bürger“ wieder ideenstiftend gewesen ist.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**6.1.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Vorlage A/16/5027: „Ampelsystem zur Kenntlichmachung des aktuellen Zustands von Straßen und Kanalisation“
Vorlage: A/16/5214-01**

- siehe TOP 6.1 -

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**6.2 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen – Friedhöfe als „Stille Parks“
Vorlage: A/16/5103-01**

Aufgrund der grundlegenden Änderung der Bestattungskultur wurde der Antrag laut Herrn Ingendoh intensiv im Umweltausschuss diskutiert. Der Antrag soll Anregungen geben, wie die Flächen ökologisch besser genutzt werden können.

Bei diesem sehr sensiblen Thema signalisiert Herr Cordes für die SPD-Fraktion die weitere Zustimmung.

Herr Nowak erläutert umfangreich aus seiner Sicht neue Nutzungsideen für die Friedhofsflächen. Dabei sollen auch die Randbereiche berücksichtigt werden.

Herr Bezirksbürgermeister Real geht kurz auf die Friedhofsgrößen ein und fragt in diesem Zusammenhang nach den verschiedenen verwendeten Begrifflichkeiten.

Herr Beigeordneter Jehn weist daraufhin, dass hier nur ein Prüfauftrag vorliegt. Die Friedhofsgesamtfläche ist insgesamt erheblich größer als notwendig. Davon werden ca. 42 Prozent als öffentliche Grünfläche und nur ca. 15 Prozent als Bestattungsfläche auf einem tatsächlich konstant niedrigen Niveau genutzt. Zurzeit erfolgt eine digitale Überarbeitung der Friedhofsflächen und der Grabstellen. Daher passt der Prüfauftrag an dieser Stelle.

In einer kurzen Replik weist Herr Ingendoh auf die Verwendung der nicht benötigten Flächen für die wichtige ökologische Aufwertung der Stadtgesellschaft hin.

Herr Nowak erläutert kurz den Begriff der Entwidmung und die damit eventuell verbundenen Begehrlichkeiten.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**6.3 Antrag der Freien Demokraten 14/20 gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:
Wettbewerb „Naturnaher insektenfreundlicher Vorgarten“.
Vorlage: A/16/5167-01**

Herr Cordes fragt nach dem Sinn dieses Antrages, da es nicht Aufgabe der Stadt Oberhausen ist, solche Wettbewerbe zu organisieren. Daher fühlt sich die SPD-Fraktion nicht positiv angehört.

Herr Ingendoh informiert darüber, dass dieser Antrag im Umweltausschuss negativ vorberaten worden ist. Insbesondere hat Herrn Ingendoh die Beteiligung der Baumkommissionen an diesem Wettbewerb gestört, denen dafür einfach die fachliche Kompetenz fehlt.

Nach jeweils einer Wortmeldung von Frau Axt und Herrn Nowak sprechen sich die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade mehrheitlich gegen diesen Antrag aus.

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Antrag zur Kenntnis.

**6.4 Interfraktioneller Antrag im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: „Reaktivierung der Eisenbahnstrecke“
Vorlage: A/16/5172-01**

Herr Cordes fragt nach, inwieweit schon ein Gesprächstermin vereinbart worden ist. Laut Frau Beigeordnete Lauxen findet dieser Termin unter Beteiligung der Städte Duisburg, Oberhausen und dem VRR am 11.11.2019 statt.

Herr Ingendoh begrüßt grundsätzlich die Erweiterung des ÖPNV. Da die Gleise schon vorhanden sind, ist der Investitionsbedarf eigentlich gering, da nur die Haltestellen neu geschaffen bzw. renoviert werden müssen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**6.5 Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. §4 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 7.11.2019:
hier: Prüfauftrag an die Verwaltung: Aufkauf des 'Phoenix-Grundstücks' an der Kirchhellener Straße 149 zur Errichtung einer Freiwilligen Feuerwehr im Oberhausener Norden
Vorlage: A/16/5205-01**

Herr Nowak beschäftigt sich schon seit vier Jahren mit diesem Thema. Dieses Grundstück hat der Stadt Oberhausen schon viele Kosten verursacht. Herr Nowak geht außerdem auf die historische Entwicklung dieser Fläche ein, die zukünftig zur Errichtung eines neuen Standortes der Freiwilligen Feuerwehr Königshardt genutzt werden könnte.

Herr Bezirksbürgermeister Real weist daraufhin, dass dieser Prüfauftrag der Bezirksvertretung zur Beschlussfassung vorliegt. Herr Bezirksbürgermeister Real verdeutlicht noch einmal die vorliegenden Prüfaufträge:

- 1) Es soll geprüft werden, inwieweit die Fläche als neuer Standort für die Freiwillige Feuerwehr geeignet ist. Damit wäre die Errichtung einer Rettungswache ausgeschlossen.
- 2) Es soll geprüft werden, zu welchem Preis das Grundstück erworben werden kann.

Es findet eine kurze Diskussion zwischen Herrn Berndt, Herrn Bezirksbürgermeister Real und Herrn Ingendoh über den weiteren Umgang mit diesem Prüfauftrag statt, da auch ein Ratsbeschluss zur Errichtung einer Rettungswache in Holten vorliegt.

Herr Beigeordneter Jehn weist zur Klarstellung auf den Rettungsdienstbedarfsplan hin, der jeweils eine Rettungswache in Sterkrade und Holten vorsieht. An dieser Re-

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

alisierung arbeitet zurzeit die Verwaltung. Herr Beigeordneter Jehn hat diesen Prüfauftrag so verstanden, dass hier nur ein neuer Standort für die Freiwillige Feuerwehr geprüft werden soll.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst mit den Enthaltungen der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion „Offen für Bürger“ und des Herrn Carstensen von der Linke.Liste folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

- a) Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob das Gelände an der Kirchhellener Straße 149 geeignet ist als neuer Standort für die Freiwillige Feuerwehr,
- b) die Prüfung soll in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr erfolgen,
- c) dabei soll ebenfalls geprüft werden, zu welchem Preis das Grundstück vom Eigentümer - der Phoenix Project GmbH - erworben werden kann.

6.6 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Fußgängerüberweg Jägerstraße Höhe Kolberger Straße Vorlage: A/16/5209-01

Herr Berndt schildert kurz die Problematik, die aus der Bürgerschaft an die CDU-Fraktion herangetragen worden ist. Dieser Bereich gehört zum Schulweg der benachbarten Melanchthon- und Alsfeldschule und wird auch als Weg zum Luchscen-ter genutzt. Insgesamt ist die Situation dort ein wenig unübersichtlich. Mit diesem Prüfauftrag sollen nicht bestimmte Maßnahmen festgelegt, aber grundsätzliche Lö-sungsvorschläge erarbeitet und vorgestellt werden.

Ergänzend fügt Frau Bohnes hinzu, dass der offizielle Schulweg zur Melanchthon-schule über die Kolberger Straße verläuft.

Die Verwaltung soll erst einmal, so Herr Girrullis, den Bedarf ermitteln.

Der verwendete Begriff eines Fußgängerüberweges lässt laut Herrn Bezirksbürger-meister Real mehrere Optionen offen.

Frau Janclas weist daraufhin, dass die Zählungen erst nach den Osterferien durch-geführt werden können. Frau Janclas informiert Herrn Berndt darüber, dass die Zäh-lungen immer nach den geltenden Regelwerken durchgeführt werden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Stadt Oberhausen	07.11.2019 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
38. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung eines Fußgängerüberwegs auf der Jägerstraße in Höhe der Kolberger Straße zu prüfen.

Ende der Sitzung: 19:40 Uhr

Bezirksbürgermeister

Schriftführer